

von keinem Accord oder Pacification mit dem Feind Anregung thun. So ist auch heut an Herrn Stadt-Hauptmann / Burgermeister und Rath ein Schreiben von den 7. Catholischen Orthen der Eydgnosschafft / Herren Gesandten / so zu Baden dazumahl versamlet waren / eingelangt. In welchem Schreiben wohlmeldte Herren Gesandten vermeldten / was massen ihre Herren Oberen und Principalen mit der Stadt Constanz wegen obligender feindlicher Belagerung ein Nachbarliches Mitleiden / darneben das högste Mißfallen tragen thäten / daß dem Feind der Paß und Gang über Rhein also gestattet wäre worden / darvon sie für ihr Persohn nichts gewußt / noch einige Cooperation im wenigsten hierzu gethan hätten. Zu demonstrierung solcher ihrer Unschuld / auch defension ihrer lieben getreuen Unterthanen / wären sie entlich resolviert und entschlossen / mit ihrer Macht aufzuziehen / und disem unversehenem hochbeschwärllichen feindlichem Beginnen reparation zube-schaffen; wolten allein noch erwarten / wie die Interposition des Herzogen von Roan, der sich in dise Sach zu schlagen und alle gute Officia zu præstieren offeriert hatte / wurde abgehen. Im fall dieselbe wider verhoffen unfruchtbarlich ablauffen solte / wolten sie alsdann uneingestelt mit ihrer Macht die Sach für die Hand nehmen / und den erweisenen Affront reparieren helfen.

Das hiesse nun so viel als / dum Romæ de liberatur, Saguntum perit: Wann Gott die Stadt nicht sonderbar beschützet / und anderwärts her schleünigere Hilff verschaffet hätte / so wurde es entzwichen der lieben Stadt So starck übel ergangen seyn.

XXVII. Septembris.

Den 27. dis bald nach Mitnacht ungefähr umb 1. Uhr ist der Feind widerumb auß seinen Posten bey Kreuzingen der Stadt zugegangen / und zwar starck angefetzt / hat aber die Unseriae nicht faul gefunden; Weilen man vermerckt / daß der Feind mit Minieren der Stadt zimlich nahend kommen / hat man gegen ihme Miniert / und disen auch folgenden Tag / theils mit diser Arbeit / theils mit Verbesserung anderer Werck zugebracht. Diser Anlauff hat bey einer Stund gewähret.

Vor: